

**Stellungnahme und Gegendarstellung zum Artikel „Achtung bei Investments in Osmium!“
Autor Markus Miller, verbreitet über eigene Plattform Geopoliticalbiz**

Wegen einer Reihe von unrichtigen Behauptungen und Durchmischung von Themen möchten wir als Osmium-Institut zur Inverkehrbringung und Zertifizierung von Osmium GmbH auf den Artikel Stellung beziehen.

Die Anmerkungen befinden sich jeweils markiert im Originaltext, der gekürzt aber nicht verändert wurde. Trotzdem sind im Text einige Längen entstanden, da sich nur ein Teil des Textes auf Osmium bezieht.

Vorausschickend sei bemerkt und richtiggestellt:

1.) Osmium ist ein Edelmetall. Es trägt die Kernladungszahl 76 und ist mit Gold, Silber, Palladium, Platin, Ruthenium, Iridium und Rhodium zusammen aufgeführt. Die Anerkennung der Platingruppenmetalle als Edelmetall wurde in einigen Staaten der Welt erst mit dem Aufkommen der Zollabwicklung dieser Metalle nachgetragen. Wissenschaftlich sind sie bereits seit circa einem Jahrhundert klar als Edelmetalle definiert.

Osmium gibt es in einer kristallinen ungiftigen Form und in der seiner Rohform als Osmium-Schwamm. Osmium ist in dieser Rohform und unbehandelten Form giftig:

https://www.heraeus.com/media/media/hpm/doc_hpm/safety_data_sheets/de_1/Osmium.pdf

Dies gilt nicht für kristallines Osmium, welches in einem aufwendigen Prozess gewonnen wird, um für den Sachanleger-Markt und Markt für highclass jewelry vorbereitet zu werden.

Die Liefermengen variieren in den Angaben der Studien unterschiedlicher Epochen. Pro Jahr werden circa 120 kg Osmium kristallisiert. Die Mengen im Abbau sind besonders niedrig. Osmium ist das seltenste Metall der Welt. Die Mengen liegen in ihrer Gesamtheit auf der Welt als Beispiel sogar unter deutlich unter einer einzigen Einjahresproduktion von Iridium. Die verfügbaren Mengen liegen ebenfalls wieder weit unter diesen Zahlen. Eine neue Studie zum Mengengerüst in Vorkommen und Abbau ist in Vorbereitung und wird nach Abschluss zeitnah veröffentlicht.

2.) Osmium wird in mehreren Formen gehandelt:

- Rohosmium im Handel zwischen Laboren, Instituten und Universitäten, es ist wegen seiner Giftigkeit nicht sinnvoll Rohosmium in privater Hand zu halten.
- Gesintertes und geschmolzenes Osmium, welches an seiner Oberfläche ebenfalls das giftige Osmium-Tetraoxid trägt. Nachzulesen in den Originalveröffentlichungen.
- Kristallines Osmium in freiem Kristallwachstum ohne Form. Diese Kristalle sind für Kristallsammler durchaus interessant und sind aufwendig zu kristallisieren. Im Schmuck- oder Uhrenmarkt spielen sie keine Rolle
- Osmium in seiner kristallinen Form in flächigen Objekten kristallisiert. Nach Aussage von Heraeus ist kristallines Osmium die für den Körper absolut unbedenkliche Form.

Aussage von Heraeus auf der offiziellen Internetseite:

Immer beliebter wird Osmium zudem in der Schmuckindustrie. Fein verteiltes Osmium bildet bereits bei Raumtemperatur Spuren von toxischem Osmiumtetroxid. Damit Osmium als Schmuck verarbeitet werden kann, muss Osmium in vielen aufwendigen Schritten kristallisiert werden, sodass eine sichere Handhabung des Osmiums möglich ist. Kristallines Osmium besitzt eine Reinheit von 99,9995 % und ist in dieser Form für den Körper und die Haut vollkommen unbedenklich.

Originalartikel von Markus Miller gegen den diese Gegendarstellung gerichtet ist:

Achtung bei Investments in Osmium! 14. Mai 2021 [GEOPOLITICALBIZ](#)

Deutsche Bürger besitzen mittlerweile über 9.000 Tonnen Gold. Allein im Corona-Jahr 2020 haben Bundesbürger 270 Tonnen Gold erworben. Das entspricht fast dem dreifachen Wert der Goldreserven, die von der Deutsche Bundesbank gehalten werden. Rund 29 Millionen Bürger in Deutschland besitzen jetzt Gold, was einem prozentualen Bevölkerungsanteil von rund 42% entspricht. Im Durchschnitt besitzt jeder Deutsche 75 Gramm Anlagegold.....

Gold-Investments beruhigen!

Ich sehe die Goldstudie als Bestätigung für jeden Goldanleger an. Sie zeigt auch, dass Gold in doppelter Hinsicht eine ganz wichtige Bedeutung zukommt: Zum einen ist Gold eine Versicherung gegen die vielschichtigen Systemrisiken, die unsere Vermögenswerte latent bedrohen. Zum anderen führt Gold bei den Menschen, die es besitzen, ganz offensichtlich zu einem so wichtigen, psychologischen Beruhigungs-Effekt. Beides ist sehr viel wert!

Obwohl sich der Goldpreis zuletzt eher rückläufig bzw. stagnierend entwickelt hat, zeigen sich 93% der Goldanleger zufrieden mit ihrem Edelmetall-Investment.

Anmerkung Osmium-Institut:

Es ist richtig, dass das Vertrauen in Edelmetalle gewachsen ist. Allerdings ist der Preis von kristallinem Osmium im Vergleich zum stagnierenden Goldpreis gewachsen.

Achtung bei Angeboten für das „Edelmetall“ Osmium!

In den letzten Wochen habe ich viele Zuschriften erhalten zu einem angeblichen Edelmetall-Geheimtipp mit der Bezeichnung Osmium. Mittlerweile werden Kapitalanlagen in Osmium von zahlreichen freien Finanzdienstleistern und sonstigen Vermittlern angepriesen. Diese Tipgeber erhalten dafür Provisionen. Der Verkauf eines Produktes oder einer Dienstleistung im Network-Marketing ist nicht per se verwerflich, aber stets zu hinterfragen. Geworben wird mit Osmium als dem angeblich seltensten Edelmetall der Welt, einem lukrativen Kapitalschutz-Investment und einer Anlagealternative zu Gold, Diamanten oder gar dem [Bitcoin](#). Was ist davon zu halten? Nichts!

Was ist eigentlich Osmium?

...Seit einigen Jahren wird nun überwiegend auf dem deutschsprachigen Markt kristallines Osmium als angeblich lukratives Edelmetall-Investment und Alternative zu Gold, Silber, Diamanten oder gar dem [Bitcoin](#) angepriesen. Im Gegensatz zu den diesen Anlageklassen gibt es bei Osmium allerdings keinen freien Markt, die Preise sind vollkommen intransparent. Die vollmundigen Marketing-Versprechungen bewerte ich in weiten Teilen als fachlich nicht belastbar und irreführend. Nach meiner Einschätzung sind massive Einbußen bei einem Verkauf, sofern überhaupt Ankaufspreise gestellt werden, vorprogrammiert, bis hin zum hohen Risiko eines Totalverlustes.

Anmerkung Osmium-Institut:

Osmium wird in über 30 Ländern der Welt gehandelt. Es ist seit fast einem Jahrzehnt auf dem Markt und erfreut sich hoher Beliebtheit bei Sachanlegern, der schmuckverarbeitenden Industrie und wird in Kombination mit Silber in Münzen verarbeitet.

Die Preisfindung von Osmium ist transparent offengelegt und der jeweiligen Tagespreis wird auf den Internetseiten der Finanzpublikationen veröffentlicht.

Es gibt durchaus Metalle mit deren Reinheitsgraden oder Darstellungsformen im Bereich der Sachanlage Betrug begangen wird. Solche „Produkte“ sind hochreines Kupfer oder hochreiner Nickeldraht, der als Meterware verkauft wird.

Phonetisch mag kristallines Osmium dieser Gruppe zugehörig entscheiden. Faktisch jedoch ist Osmium in seiner kristallinen Form nicht mehr giftig und unfälschbar. Es wird in der Schmuckindustrie von Unternehmen wie Ulysse Nardin oder Hublot in hochwertigen Uhren verwendet. Die flach kristallisierten Strukturen können im Gegensatz zu frei gewachsenen Kristallen in Schmuck verwendet werden.

Einen Vergleich mit dem Bitcoin zu ziehen ist nicht adäquat, da der Bitcoin so wie auch alle anderen Krypto-Währungen keinen inneren Wert besitzen, wenn sie nicht vollständig mit einem Wert hinterlegt sind. Krypto-Währungen werden erzeugt, die Bewerber der Währungen verdienen mit dem Verkauf Geld und haben ein immerwährendes Totalverlustrisiko, welches sich nicht wegdiskutieren lässt. Der Autor wirbt in erster Linie für seine eigenen „Informationen“ zum Kryptomarkt.

Osmium dient Sachanlegern als Wertspeicher. Seine Kristallstruktur dient der Wiedererkennung. Jedes Stück Osmium ist in der Zolldatenbank mit Zugang der Zollbehörden der EU, Kanadas, Australiens und den USA hinterlegt.

Osmium wird auf dem freien Markt gehandelt, mit der Einschränkung, dass Übertragungen unter Berücksichtigung des Geldwäschegesetzes mit dem Owner-Change-Code durchgeführt werden.

Freie „Anlageberater“ und Finanz-Vermittler vertreiben zunehmend dubiose Produkte

...beispielsweise im Segment der Schiffsfonds oder sonstiger geschlossener Beteiligungen. Das Vertrauen bei den betroffenen Kunden ist dadurch vollkommen weg. Einnahmen und Selbstvertrauen bei den Vermittlern fehlen dadurch ebenfalls. Zusätzlich sind viele Finanzberater mittlerweile in Prozesse verwickelt und dadurch teilweise in ihrer beruflichen, finanziellen und privaten Existenz bedroht.

Zum anderen haben viele freie Vermittler das sehr große Problem, dass sie aufgrund gesetzlicher Regulierungen zahlreiche Finanzprodukte gar nicht mehr beraten und vermitteln dürfen. Speziell ältere, eigentlich sehr erfahrene Finanzberater und eine Vielzahl an Quereinsteigern aus dem Network-Marketing vertreiben aufgrund dieser Problematik mittlerweile ausschließlich Produkte, die keine aufsichtsrechtliche Zulassung als Finanzdienstleister erfordern. Hierzu zählt beispielsweise der Vertrieb von Handelswaren, zu denen Edelmetalle oder auch Diamanten zählen.

Im Zuge der Digitalisierung werden auch zunehmend dubiose Trading-Systeme oder Kryptowährungs-Investments vermittelt. Nicht selten von Personen, die als sogenannte „Sponsoren“, „Leader“, „Diamonds“, „Ambassadors“ oder „Vice Presidents“ auftreten und denen jegliche Fachkenntnis im jeweiligen Marktsegment fehlt.

Anmerkung Osmium-Institut: Die Aussage wird hier unrichtig in einen naheliegenden Zusammenhang mit Osmium gebracht, da sich der Absatz über und der Absatz unter diesem Text auf Osmium beziehen.

Passive Einkommensquellen sind ein unseriöser Unsinn!

Letztlich geht es dabei um einen rein provisionsgetriebenen Struktur-Vertrieb auf emotionaler Basis mit wohlklingenden Schlagworten wie „Passives Einkommen“ und „Finanzielle Freiheit“. Die Gier und die Angst der Menschen sind dabei die besten Verkaufsargumente. Im Bereich der Kryptowährungen...

Bei zahlreichen Vertriebssystemen wird zusätzlich damit geworben, dass man durch Weitervermittlung der jeweiligen Produkte selbst ein hohes Zusatzeinkommen aufbauen und somit finanziell unabhängig werden kann. Ich finde sehr traurig, feststellen zu müssen, dass freie Finanzberater aus ihrer eigenen Orientierungslosigkeit...

Anmerkung Osmium-Institut: Osmium wird nicht in einem MLM vertrieben und nicht in einem „rein provisionsgetriebenen Strukturvertrieb“. Osmium wird über Händler vertrieben, wie es bei Gold und Silber seit Jahrhunderten üblich ist. Warnungen vor Bankencrashes oder Darstellungen als ultimativer Heilsbringer gibt es nicht.

Finger weg von Investment-Angeboten in Osmium!

Grundsätzlich gilt: Augen und Ohren auf, wenn Sie von Bekannten oder freien Vermittlern, die Sie meist über das Internet kontaktieren, einen scheinbar lukrativen Anlagetipp erhalten in Kombination mit Schlagwörtern wie „Passives Einkommen“ oder „Finanzielle Freiheit“. Mittlerweile kenne ich aufgrund meiner fortlaufenden Marktbeobachtungen hunderte unseriöse Vermittler, die von einem dubioses Anlagesystem zum Nächsten springen.

Anmerkung Osmium-Institut: Osmium-Institute werben in keiner Weise mit Begriffen wie „Passives Einkommen“ oder „Finanzielle Freiheit“. Osmium ist kein Finanzprodukt, erwirtschaftet keine Zinsen und ist das was es ist, ein Edelmetall. In den Schulungen, die durch Osmium-Institute angeboten werden, ist dieses Faktum ein wesentlicher Baustein des Unterrichts. Vertriebsdarstellungen in überzogener Form werden geächtet und so weit es geht unterbunden.

Der Zusammenhang mit „Betrugs- und gescheiterten Schneeballsystemen vertrieben wie OneCoin, Bitclub Network, PlusToken oder PIM Gold“ ist aus der Luft gegriffen und entbehrt jedweder Grundlage.

Auf einem Markt wie dem eines Edelmetalls ist es für jeden Inverkehrbringer, sei er Labor, Raffinerie oder Mine, schwierig oder nicht möglich, nach dem erstmaligen Verkauf einer Charge noch zu überprüfen, ob eine Ware mit unlauteren Mitteln weiterverkauft werden würde. **Allerdings ist dies bei Osmium anders, denn es können Eigentümer nach Eintragung in die weltweite Datenbank ermittelt werden.** Die Osmium-Weltdatenbank dient exakt dem Zweck, soweit es geht, Diebstahl und unlauteren Vertrieben auf die Spur zu kommen.

Setzen Sie auf Finanzielle Selbstverteidigung!

Die Coronavirus-Pandemie führt dazu, dass die Staatsschulden weiter explodieren. Das gilt gerade auch für zahlreiche Länder der Europäischen Union. Am Ende des Tages werden Bürger und Steuerzahler der starken Gemeinschaftsländer wie Deutschland die finanziellen Folgen der Coronavirus-Krise bezahlen müssen.

Ein Kapitel meines aktuellen Buches...

Anmerkung Osmium-Institut: Der Artikel macht in seiner Gesamtheit den Eindruck, als reißerisches Werk veröffentlicht worden zu sein, um auf die Krypto-Plattform des Autoren und seine gedruckten Werke aufmerksam zu machen.

- 1.) Leider gibt es, und hier geben wir dem Autor recht, viele Firmen wie PIM, die mit Gold im MLM-Vertrieb durch einfachen Betrug extrem viel Geld ergaunert haben. Zudem gibt es Betrugsfälle wie diejenigen mit „Cadmium verdünntes Silber“ oder mit „Kupfer und Wolfram gefülltes Gold“, „hochreines Kupferpulver“ oder „Nickeldraht als Meterware“. **Eine Verquickung mit kristallinem Osmium allerdings sollte man hier tunlichst unterlassen. Denn die Unfälschbarkeit von Osmium geht auf eine Datenbank zurück, die auch den Zollbehörden in den USA und Australien zur Verfügung steht, um Osmium sicher und ungefährdet transportieren und exportieren zu können.** Die Zollbehörden geben sich besondere Mühe, in Ausfuhr und Einfuhr sämtliche Angaben der Osmiumtransporte im Detail zu überprüfen. Im

Fälle von kristallinem Osmium haben die Zollverhandlungen fast drei Jahre gebraucht, um zum Abschluss zu kommen. Hier sind und waren Fachwissen und Kompetenz gefragt.

- 2.) Kristallines Osmium ist in einem internationalen Handelsnetz erwerbbar. Der Vergleich mit Internetgaunern, die mit Massenmailmarketing Menschen überrumpeln ist inadäquat. Jedes Stück kristallines Osmium ist in der Osmium-Weltdatenbank nachvollziehbar zu finden. Es gibt kein einziges Stück gefälschten Osmiums auf dem Weltmarkt, da Osmium tatsächlich fälschungssicher ist.

Auf der aktuellen Internetseite von Heraeus findet sich der folgende Text:

Immer beliebter wird Osmium zudem in der Schmuckindustrie. Fein verteiltes Osmium bildet bereits bei Raumtemperatur Spuren von toxischem Osmiumtetroxid. Damit Osmium als Schmuck verarbeitet werden kann, muss Osmium in vielen aufwendigen Schritten kristallisiert werden, sodass eine sichere Handhabung des Osmiums möglich ist. Kristallines Osmium besitzt eine Reinheit von 99,9995 % und ist in dieser Form für den Körper und die Haut vollkommen unbedenklich.